

Datum: 09.10.2025  
Telefon: +49 (89) 233-92735  
[REDACTED]  
[REDACTED]@muenchen.de



Anlage  
Landeshauptstadt  
München  
**Stadtkämmerei**  
Haushaltswirtschaft und Finanzplanung  
Teilhaushalte  
SKA 2.12

**Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 17054 Strategie und Umstrukturierung -  
Asylsozialbetreuung**

Beschlussvorlage für den Kinder- und Jugendhilfeausschuss am 28.10.2025 und den  
Sozialausschuss am  
Öffentliche Sitzung

I. An das Sozialreferat

Die Stadtkämmerei erhebt gegen die o.g. Beschlussvorlage grundsätzlich keine  
Einwendungen.

Der Stadtrat hat in der Vollversammlung vom 30.07.2025 die Umsetzung der in der Anlage 3  
bzw. Anlage zu den Beschlüssen „Haushaltsplan 2026, Eckdatenbeschluss“  
(Sitzungsvorlagen Nr. 20-26 / V 16679 -öffentlich- und 20-26 / V 16680 -nichtöffentlich-)  
enthaltenen Beschlüsse grundsätzlich genehmigt.

Die vorliegende Beschlussvorlage ist als Nr. 003 beim Sozialreferat Teil der Anlage 3. Im  
Eckdatenbeschluss wurden für den Haushalt 2026 konsumtive Mittel i.H.v. ca. 8,08 Mio. €  
und investive Mittel i.H.v. ca. 119 Tsd. € grundsätzlich genehmigt.  
Die Beantragung mit der vorliegenden Beschlussvorlage entspricht konsumtiv den  
Festlegungen aus dem Eckdatenbeschluss.

Bezüglich der investiven Mittel wird in der Beschlussvorlage ausgeführt, dass diese im  
Rahmen der Beschlussvorlage zur Zuschussnehmerdatei des Amts für Wohnen und  
Migration beantragt werden sollen. Diese Beschlussvorlage soll im Dezember in den Stadtrat  
eingebracht werden.

Die Stadtkämmerei weist darauf hin, dass gem. der beschlossenen Ziffer 2 des Antrags des  
Referenten aus dem o.g. Eckdatenbeschluss, die geplanten Beschlüsse spätestens in die  
Fachausschüsse und die Vollversammlung im November eingebracht werden müssen.  
Zusätzlich wurde dieses Vorgehen im Rundschreiben an die Referate zur Umsetzung des  
Eckdatenbeschlusses 2026 ausgeführt. Beschlussvorlagen mit finanziellen Auswirkungen,  
die erst nach diesen Sitzungsterminen in den Stadtrat eingebracht werden, können in der  
Haushaltsplanung 2026 nicht mehr berücksichtigt werden.

Die Stellungnahme der Stadtkämmerei ist in die Beschlussvorlage einzuarbeiten oder als  
Anlage beizufügen.

Das Büro des Oberbürgermeisters sowie das Direktorium D-HAI-V1 (Beschlusswesen) und  
das Revisionsamt erhalten je einen Abdruck der Stellungnahme zur Kenntnis.

Gezeichnet  
[REDACTED] am 17.10.2025